

Ein Zeichen?

Wenn auch über unserer Welt
ein dunkler Schatten liegt,
so ist's die Natur, die ihr Versprechen hält
und über diese Trübsal siegt.

Das zarte Schneeglöckchen,
der Krokus, der vom Winterende zeugt.
Das eine friert in seinem Röckchen,
das andere ist vom Frost gebeugt.

- und doch sind sie da,
stemmen sich dem Licht entgegen
und seit ich sie so wacker sah,
wollen sich Frühlingsgefühle regen.

Im schon warmen Sonnenschein
wird Vitamin D getankt,
Tomatenpflänzchen, noch so klein,
am Zahnstocher emporgerankt.

Neue Saat wächst nun heran
und in den Gesichtern, den winterbleichen,
keimt Hoffnung auf, daran,
dies sei vielleicht ein Zeichen.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)